

<p>6. Januar 1919. -----</p> <p>Auf den Antrag des Rektorats (Nr.6)</p> <p>wird verfügt:</p> <p>1. Als Kanzlistin II. Klasse der Rektoratskanzlei der E.T.H. wird mit Amtsantritt auf 1. Januar 1919 und mit einer Jahresbesoldung von 2600 Fr. für den Rest der laufenden Amtsdauer ernannt: Frl. Hedwig Knecht, von Hinwil (Zürich).</p> <p>2. Als Kanzleigehülfin der Rektoratskanzlei wird Frl. Frieda Dint- heer, von Zürich, mit der bisherigen jährlichen Besoldung von 2040 Fr. auf 1. Januar 1919 definitiv angestellt.</p> <p>3. Mitteilung an die Genannten, das Rektorat und die Kassa.</p> <p>-----</p> <p>Nachdem das Budget für 1919 von der Bundesversammlung festgesetzt worden ist,</p> <p>wird verfügt:</p> <p>I. Für die verschiedenen Unterrichtsgebiete, die Sammlungen, Laboratorien und Institute der Eidgenössischen Technischen Hochschule werden für das Jahr 1919 folgende Kredite bewilligt:</p> <p style="text-align: center;">A. Aus Budgetposten IV 2.</p> <p style="text-align: center;">= ===== Fr.</p> <p>Prof. Dr. <u>Gull</u>, Vorstand der Architektenschule, für die Bibliothek & die Sammlungen der Architektenschule und die sonstigen Bedürfnisse des Unterrichtes im architektonischen Zeichnen, in Baukonstruktionslehre, Gebäudelehre & Kompositionsübungen 1100</p> <p>Prof. Dr. <u>Gull</u>, für die bautechnische Sammlung 500</p> <p>Prof. Dr. <u>Zemp</u>, für den Unterricht in Kunstgeschichte . . 200</p> <p>Prof. Dr. <u>Gull</u>, für den Unterricht im Entwerfen 300</p> <p>Prof. Dr. <u>Moser</u>, für den Unterricht im Entwerfen 600</p> <p>Prof. <u>Narutowicz</u>, Vorstand der Ingenieurschule, für den Unterricht im Brücken-, Wasser-, Strassen- & Eisenbahnbau nebst Sammlungen (Vorlagen, Modelle etc.), inkl. 250 Fr. für die hydro-metrischen Uebungen 2750</p>	<p>1.</p> <p>Frl. H.Knecht, Wahl als Kanzlistin.</p> <p>2.</p> <p>Kredite für 1919.</p>
---	---

6. Januar 1919.		Fr.

Prof. <u>Baesclin</u> ,		
a) für den Unterricht in Topographie und Geodäsie und für die Instrumentensammlung		2500
b) für die topographisch-geodätischen Uebungen		5000
Prof. Dr. <u>Becker</u> , für den Unterricht im Plan- und Kartenzeichnen nebst Sammlungen		
		500
Prof. <u>Meyer</u> , für den Unterricht im Maschinzeichnen und Maschinenbau		
		300
Prof. <u>Escher</u> , für den Unterricht in mechanischer Technologie und für die mechanisch-technologische Sammlung, sowie für den Unterricht in Maschinenlehre an der Ingenieurschule		
		500
Prof. <u>Wiesinger</u> , für den Unterricht im Maschinenbau (speziell Flugtechnik und Automobilbau)		
		700
Prof. Dr. <u>Meissner</u> , für den Unterricht in technischer Mechanik		
		50
Prof. Dr. <u>Wiegner</u> , für den Unterricht für Lebensmittelchemiker (Chemie der Milch und Milchprodukte)		
		125
Prof. Dr. <u>Winterstein</u> , für den Unterricht für Lebensmittelchemiker (Physiologische Chemie)		
		125
Prof. <u>Zwicky</u> , für die kulturtechnische Sammlung und den Unterricht (inkl. Feldmessübungen)		
		400
(Vakat), für den Unterricht über Fischerei und Fischzucht nebst Sammlung		
		80
Prof. Dr. <u>Grossmann</u> , für den Unterricht in darstellender Geometrie		
		100
Prof. Dr. <u>Kollros</u> , für den Unterricht in darstellender Geometrie 100 Fr. und für die Bibliothek des mathematischen Seminars 400 Fr., zusammen		
		500
Prof. Dr. <u>Früh</u> , für den geographischen Unterricht		
		600

<u>6. Januar 1919.</u>	Fr.
Prof. <u>Schüle</u> , für den Unterricht in Technologie der Baumaterialien nebst Praktikum	900
Prof. Dr. <u>Grubenmann</u> , für den Betrieb der mineralogisch - petrographischen Laboratorien	600
Prof. Dr. <u>Kummer</u> , für den Unterricht in Maschinenlehre für Chemiker	120
Prof. Dr. <u>Laur</u> , für das landwirtschaftliche Seminar . . .	400
 <u>B. Aus Budgetposten IV, 3 - 19.</u> <u>=====</u>	
<u>3. Modellierwerkstätte, Figuren- und Landschaftszeichnen & Aquarellieren, Prof. Graf</u>	1000
<u>4. Werkstätte der Maschineningenieurschule, Prof. Meyer</u>	700
<u>5. Laboratorien der Chemischen Schule.</u>	
a) <u>Analytische Laboratorien, Dr. Treadwell und Prof. Dr. Staudinger: Für Unterricht und Sammlungen, wissenschaftliche Arbeiten und gasanalytische Uebungen, ohne Gas und Wasser</u>	14000
b) <u>Technische Laboratorien, Prof. Dr. Bosshard und Prof. Dr. Fierz: Für Unterricht und Sammlungen, ohne Gas & Wasser</u>	12000
c) <u>Pharmazeutisches Laboratorium, Prof. Dr. Eder: Für Unterricht und Sammlungen, inkl. technische Botanik und Lebensmittelanalyse mit Uebungen, ohne Gas und Wasser</u>	2200
d) <u>Physikalisch-chemisches und elektrochemisches Laboratorium, Prof. Dr. Baur: Unterrichtsmittel, ohne Gas, Wasser und elektrischen Strom</u>	4500
<u>6. Landwirtschaftlich-chemisches Laboratorium, Prof. Dr. Wiegner: Für das Laboratorium und den Unterricht, ohne Gas und Wasser</u>	2250
und Prof. Dr. Winterstein: Für das Laboratorium und den Unterricht, ohne Gas und Wasser	2250

6. Januar 1919. -----		Fr.
<u>7. Landwirtschaftlich-bakteriologisches Laboratorium, Prof.</u>		
Dr. DÜggeli: Unterrichtsmittel, ohne Gas und Wasser		2000
und ausserordentlicher Kredit		4200
<u>8. Hygienisch-bakteriologisches Laboratorium, Prof. Dr. Roth</u>		
		1900
<u>9. Photographisches Laboratorium, Prof. Dr. Barbieri . . .</u>		
		1000
<u>10. Physikalisches Institut.</u>		
a) <u>Physikalische Laboratorien, Prof. Dr. Weiss: für die La-</u>		
boratorien und den Unterricht, ohne Gas, Wasser & Elektrizität		10000
sowie Anteil am Kredit c) <u>Apparatensammlung</u>		2000
b) <u>Elektrotechnische Laboratorien, Prof. Dr. Kuhlmann: Für</u>		
die Laboratorien und den Unterricht, ohne Gas, Wasser und Elek-		
trizität		12000
c) <u>Bibliothek des physikalischen Instituts, Prof. Dr.</u>		
Schweitzer		2000
<u>11. Sternwarte, Prof. Dr. Wolfer: Für den Betrieb der</u>		
Sternwarte und den Unterricht, den Unterhalt der Instrumente		
und der Einrichtung		3000
<u>12. Pflanzenphysiologisches Institut, Prof. Dr. Jaccard:</u>		
Für das Institut und den Unterricht		2100
<u>13. Botanische Sammlung, Prof. Dr. Schröter: Für die Samm-</u>		
lung und den Unterricht in spezieller Botanik etc.		2500
<u>14. Forst- und Landwirtschaftliche Schule.</u>		
a) <u>Sammlung und Garten der Forstschule und Unterricht, Prof.</u>		
Badoux		1500
b) <u>Untersuchungen auf dem Gebiete des Forstschutzes, der Ver-</u>		
bauungsarbeiten etc., Prof. Badoux		300
c) <u>Beitrag an das Laboratorium der Zentralanstalt für das</u>		
forstliche Versuchswesen, Prof. Dr. Engler		600
d) <u>Landwirtschaftliche Sammlungen, landwirtschaftlich-zoolo-</u>		
<u>gisches Laboratorium und Unterrichtsmittel:</u>		

<u>6. Januar 1919.</u>	
	Fr.
<u>Landwirtschaftliche Sammlung und Unterricht, Prof. Moos . . .</u>	1000
<u>Alpwirtschaftliche Sammlung und Unterricht, Prof. Moos . . .</u>	100
<u>Zoologische Sammlung und Unterricht, inkl. Laboratorium,</u> Prof. Dr. Keller	1000
<u>e) Landwirtschaftliche Versuchsfelder für Ackerbau, Wein- &</u> <u>Obstbau, Prof. Dr. Schellenberg</u>	-
<u>15. Naturhistorische Sammlungen.</u>	
<u>a) Mineralogisch-petrographische Sammlung nebst Unterricht,</u> Prof. Dr. Grubenmann	2200
<u>b) Geologische Sammlung nebst Unterricht, Prof. Dr. Schardt</u>	2500
<u>16. Entomologische Sammlung, Konservator Dr. Schneider . . .</u>	1800
<u>und ausserordentlicher Kredit</u>	1000
<u>17. Bibliothek, Prof. Dr. Rudio, Oberbibliothekar</u>	17000
<u>18. Kupferstichsammlung, Prof. Dr. Seippel</u>	3000
<u>19. Maschinenlaboratorium.</u>	
Prof. Dr. Stodola, für den Unterricht im Maschinenbau	750
Prof. Dr. Prasil, für den Unterricht im Maschinenbau	700
Prof. Dr. Wyssling und Prof. Farny, für den Unterricht im Ma- schinenbau	700
Prof. Dr. Stodola, Vorsitzender der Laboratoriumskonferenz, für Unterhalt der Maschinen, Apparate etc.	12300
 II. Die Herren Professoren werden angewiesen:	
a) die eingehenden Rechnungen fortlaufend oder monatlich, im letz- tern Falle von einem Bordereau begleitet, an die Kassaverwaltung abzu- liefern und die Rechnungsführung den Bestimmungen des Regulativs betr. das Kassa- und Rechnungswesen etc. (vom 8. Dezember 1892) anzupassen;	
b) die Ausgaben streng im Rahmen der bewilligten Kredite zu halten;	
c) für Anschaffungen und neue Einrichtungen, die grössere Summen beanspruchen (s. Verfügungen vom 16. Januar 1900 und vom 16. Januar 1908), vorerst die Zustimmung des Schulrates einzuholen;	
d) die Anschaffungen für die Handbibliotheken <u>auf das Notwendigste</u> zu beschränken (Art. 8 des Reglements für die Bibliothek vom 30. Juni 1902);	

	<p style="text-align: center;">6. Januar 1919. -----</p> <p>e) zur Verhütung unnötiger Mehrausgaben den Gas-, Wasser- und Elektrizitätsverbrauch zu überwachen.</p> <p>III. Kreditüberschreitungen sind <u>unzulässig</u>.</p> <p>IV. Die Uebertragung von Ausgaben eines Jahres auf Rechnung des folgenden ist unstatthaft.</p> <p>V. Zur Führung von Handkassen für die Bezahlung laufender Ausgaben in kleinern Beträgen können von der Kassaverwaltung Vorschüsse in angemessenem Umfange gemacht werden.</p> <p>VI. Mitteilung an die betr. Dozenten und die Kassa.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>
<p>3. Dr. ing. Föppl, Ernennung als Assistent.</p>	<p style="text-align: center;">7. Januar 1919. -----</p> <p>Wie aus einem vom 1. ds. datierten Schreiben (Nr.24) des Herrn Dr. Otto Föppl in Wilhelmshaven hervorgeht, stehen seiner sofortigen Ueber-siedlung nach Zürich Pass-Schwierigkeiten entgegen.</p> <p>Nach Anhörung des Herrn Prof. Wiesinger</p> <p style="text-align: center;">wird verfügt:</p> <p>1. Die Verfügung vom 30. Dezember 1918, womit Herr Dr. O. Föppl auf 1. Januar 1919 zum Assistenten an der E.T.H. ernannt wurde, wird aufgehoben.</p> <p>2. Mitteilung an den Genannten, Herrn Prof. Wiesinger, das Rekto-rat und die Kassa.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>
<p>4. Prof. Piccard, Enthebung von der Vorlesung Experi- mentalphysik II"& Uebertrag an Assi- stent Kopp.</p>	<p style="text-align: center;">8. Januar 1919. -----</p> <p>Herr Prof. Piccard wünscht von der Vorlesung „Experimentalphysik II“, die er als Stellvertreter Prof. Schweitzers übernommen hat, ent-hoben zu werden.</p> <p style="text-align: center;">Es wird verfügt:</p> <p>1. Die Vorlesung „Experimentalphysik II“, 4 Stunden und 1 Stunde Repetitorium an den Abteilungen IV, V, VI, VII und IX wird vom 10. Ja-nuar 1919 an bis zum Schlusse des Semesters Herrn Assistent Werner Kopp übertragen gegen eine später festzusetzende Entschädigung.</p> <p>2. Mitteilung an die HH. Prof. Piccard und Kopp, das Rektorat (für sich und zuhanden der Studierenden), die Vorstände der Abteilungen IV, V, VI, VII und IX und die Kassa.</p> <p style="text-align: center;">-----</p>